



Universität Bamberg



KulturPLUS Thementag

Wintersemester 2021/22

Freitag | 10.12.2021

9:00-15:00 Uhr

Online über Zoom

**Kinder- und
Jugendliteratur für
Schule und Unterricht**

09:00 - 10:10 Uhr
Jun.-Prof. Dr. Jan Lenhart

Vortrag

Kinder- und Jugendbücher
als kultureller und sozialer
Lernkontext

10:15 - 11:45 Uhr
Tobias Krejtschi &
Prof. Dr. Andrea Bartl

Atelier-Gespräch

Wie entsteht ein Bilderbuch?
Tobias Krejtschis „Die Reise
nach Ägypten“

Moderation & Konzeption: Dr. Adrianna Hlukhovich, Prof. Dr. Konstantin Lindner, Prof. Dr. Sabine Vogt

Weitere Informationen zum Thementag unter:
<https://www.uni-bamberg.de/wege/kulturplus/>
ringvorlesung-thementag/ oder **QR-Code**

11:50 - 12:50 Uhr
Dr. Élodie Malanda

WEGE  **Lecture**
Qualitätsoffensive
Lehrerbildung

(Anti-)Rassismus in der
deutschen und französi-
schen Kinder- und Jugendlit-
teratur (2000-2020)

13:10 - 14:00 Uhr
Beate Abele

Workshop

Vorhang auf für das Kami-
shibai

14:05 - 15:00 Uhr
**Jun.-Prof. Dr. Theresa Sum-
mer & Cordula Schwarzl**

Workshop

Klimawandel und Nachhal-
tigkeit: Bilderbücher und
die Entwicklung von *critical*
environmental literacy im
Fremdsprachenunterricht

Fragestellung:

Stereotype, Gerechtigkeit,
Nachhaltigkeit...: Der
Thementag widmet sich
erwachsenen Fragen der
Kinder- und Jugendliteratur
sowie deren Thematisie-
rung im Schulunterricht.

FIBS Anmeldenummer:
E214-ZLB/21/28

www.uni-bamberg.de/wege



Thementag

Für den Besuch des KulturPLUS
Thementages können Studierende
aller Studiengänge und Lehrkräfte
das *Basiszertifikat Kulturbezogene
Bildung* erhalten.

Otto-Friedrich-Universität Bamberg
WegE – Qualitätsoffensive Lehrer-
bildung

KulturPLUS: Kulturbezogene
Lehrerinnen- und Lehrerbildung
Luitpoldstraße 19, 96052 Bamberg

kulturplus.wege@uni-bamberg.de
[www.uni-bamberg.de/wege/
kulturplus](http://www.uni-bamberg.de/wege/kulturplus)

KulturPLUS ist ein Teilprojekt von

WEGE 
Qualitätsoffensive
Lehrerbildung

Das Projekt WegE wird im Rahmen
der gemeinsamen *Qualitätsoffensi-
ve Lehrerbildung* von Bund und Län-
dern aus Mitteln des Bundesminis-
teriums für Bildung und Forschung
gefördert.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung